

kranzes mit dem Kinde, ihre Lebensstationen bis zur Krönung in den Medaillons, und auf dem Hauptaltare ist sie Fürbitterin im Himmel.

Die schlichte Kapelle im Dorf liess unsere Vorfahren die Blicke erheben zu den Heiligen des einfachen Volkes, den Fürbittern der Armen: St. Franziskus, der Gründer des Kapuzinerordens (der gerade im 17. Jahrhundert seine Verbreitung über Italien hinaus gefunden und sich durch aufopfernde Tätigkeit in den Pestzeiten und tiefe Anteilnahme an allen Nöten des Volkes die Liebe der Gläubigen erworben hatte), ist seit dem Mittelalter nie aus der Verehrung des Volkes entschwunden. St. Antonius von Padua ist auch heute einer der Lieblingsheiligen, und in der Zeit der grossen Krankheitsnöte war er es in besonderem Masse. Die beiden grossen Heiligen des Dominikanerordens haben tiefe Wirkung in den Zeiten der Glaubenszweifel geübt, und sie gehören in der Kunst immer zur Verehrung des Rosenkranzes, der als ihr Werk und ihr Gebet angesehen wird.

So sahen Maria und die Heiligen des einfachen Volkes auf den Bildern in der neuen Kapelle in der Zeit furchtbarster Not auf unsere Vorfahren, die allein durch den Glauben aufgerichtet wurden in ihrem schweren Leben.

Möge diese kurze Arbeit dazu beitragen, die unscheinbare Kapelle mit ihren Altären mehr zu schätzen als bisher. Möge sie aber auch eine Mahnung sein, die Altarbilder zu restaurieren, auf denen die blossе Leinwand an einzelnen Stellen bereits hervortritt.

Ein schönes Werk wäre es, die ganze Kapelle so wiederherzustellen, wie sie vor dreihundert Jahren unseren Vorfahren sich neu und schön zeigte.

Wir könnten sogar darüber hinaus etwas tun: Im Pfarrhofe zu Triesen befinden sich Plastiken der Barockzeit, der Zeit des Neubaues der Kapelle, von künstlerischem Wert und grosser Schönheit. Sie könnten uns dazu helfen, das Innere unseres Gotteshauses in neuem Reichtum und einer künstlerischen Einheit erstehen zu lassen, wie wir sie sonst in weitem Umkreise nicht finden.

L I T E R A T U R

Johann Baptist Büchel: Geschichte der Pfarrei Triesen

Dr. Erwin Poeschel: Die Kunstdenkmäler des Kantons Graubünden

Dr. Erwin Poeschel: Die Kunstdenkmäler des Fürstentums Liechtenstein

Dagobert Frey: Die Kunstdenkmäler des politischen Bezirkes Feldkirch